



austrian composers
association

phonoECHOES 2025

**Wettbewerb für Klangkunst, experimentelle Elektronik
und elektroakustische Musik**

Die ACOM - Austrian Composers Association schreibt zum fünften Mal den "phonoECHOES Wettbewerb" für Klangkunst, experimentelle Elektronik und elektroakustische Musik aus. Neben der langjährigen Zusammenarbeit mit dem Klanghaus Untergreith/ Sank Johann i. S. und INKLECTIK London wird es dabei erstmals eine Kooperation mit dem Festival ORF musikprotokoll im steirischen herbst geben. Das diesjährige Festivalmotto „regel:bruch“ ist zugleich auch das Thema des phonoECHOES-Wettbewerbs. Im Mittelpunkt steht dabei das Spannungsfeld zwischen Tradition und Innovation: Gesucht werden Ansätze, die bestehende musikalische oder außermusikalische Regeln hinterfragen, überschreiten und dadurch neue künstlerische Ausdrucksformen mit Klang und Bild erschließen.

Eingereicht werden können in diesem Jahr audio-visuelle Werke zum Thema "regel:bruch" aus den Bereichen Klangkunst, experimentelle Elektronik und elektroakustische Musik. Die eingesendeten Werke sollen improvisatorische Elemente enthalten. Bezüglich der Besetzung gibt es keinerlei Vorgaben. Das Instrumentarium bzw. ein Technical Rider muss mit der Einreichung bekannt gegeben werden. Ebenso muss eine kurze Konzept- bzw. Werkbeschreibung mitgesendet werden, aus der hervorgeht, inwiefern zum vorgegebenen Thema Bezug genommen wurde. Der visuelle Part muss ebenfalls künstlerisch gestaltet sein und soll keine abgefilmte Musikperformance sein. Das eingesendete Werk muss eigenständig erstellt sein, wobei eine Arbeit im Team möglich ist, und muss eine Dauer von 12-15 Minuten haben.

Einsendeschluss 31. Juli 2025

Teilnahmeberechtigt sind alle Musikschaaffenden, ohne Altersbeschränkung, mit Wohnsitz in Österreich oder, die, falls nur ein ausländischer Wohnsitz besteht, im Besitz der österreichischen Staatsbürgerschaft sind.

Einzusenden sind

- audio-visuelles Werk (als mp4 in Leinwand-projizierbarer Qualität)
- Konzept (inkl. Erläuterung Themenbezug)
- Partitur (optional)
- Technical Rider
- optional weiteres Bildmaterial
- Kurzbeschreibung des Werkes (max. 600 Zeichen inkl. Leerzeichen in englisch & deutsch)
- Kurzbiographie (max. 800 Zeichen inkl. Leerzeichen, in englisch & deutsch)
- rechtfreies Porträtfoto (inkl. Fotocredit)

Einsendungen

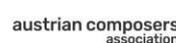
über unsere Homepage www.austriancomposers.com
oder über das Einreichformular unter
<https://form.jotform.com/250703105320338>

Keine Teilnahmegebühr!

Finale/Preisgelder

Eine (inter-)national besetzte Fachjury unter dem Vorsitz von Mia Zabelka wählt fünf Final-Werke aus. Diese werden im Herbst 2025 in einer live-Aufführung präsentiert. Die Veranstaltung wird zudem über die YouTube Kanäle der Austrian Composers Association und IKLECTIK London gestreamt. Die drei Gewinnerwerke werden während der Veranstaltung/des Streams durch Jury-Voting und Publikums-Voting, ermittelt. Die Verkündung der Gewinnerwerke findet direkt im Anschluss statt. Die drei prämierten KünstlerInnen erhalten ein **Preisgeld von jeweils € 700,-**.

Ein Wettbewerb der ACOM - Austrian Composers Association in Kooperation mit dem Klanghaus Untergreith, ORF musikprotokoll im steirischen herbst und IKLECTIK London.



Mit freundlicher Unterstützung der

